Cool bleiben - Dienstleistungsentwicklung bei der Post

Veröffentlicht am 6. Juni 2018

Ihre Ansprechpersonen: Philipp Zaugg

Tags: Erfolgsgeschichten, Handel, Transport und Logistik, Strategieberatung

Die APP begleitet PostLogistics bei der Entwicklung der neuen, temperaturgeführten Versandlösung ThermoCare Cold.



Good Distribution Practice

Mit dem Ziel, die Qualität im Arzneimittelvertrieb zu gewährleisten, hat die EU im September 2013 neue Leitlinien für die gute Vertriebspraxis von Humanarzneimitteln in Kraft gesetzt. Diese GDP-Leitlinien (Good Distribution Practice) wurden in die Schweizer Rechtsordnung übernommen.

Die neue Regulierung nimmt die Hersteller und Händler der Pharma-Branche in die Pflicht, Arzneimittel in der gesamten Logistikkette in einem vorgegebenen Temperaturband zu halten. Damit wurden erstmals auch die Transportaktivitäten erfasst, welche regelmässig an externe Dienstleister – wie z.B. die Post – ausgelagert werden.

ThermoCare – Die Antwort der Post

Im Gegensatz zur Mehrheit der Konkurrenz hat PostLogistics entschieden, dem neuen Kundenbedürfnis mit einem passiv temperaturgeführten Lösungsansatz zu begegnen. Während «aktive» Anbieter die Transport-Temperatur mit klimatisierten Fahrzeugen sicherstellen, wird bei einer «passiven» Transportlösung eine speziell isolierte Paketbox im Standard-Distributionskanal verwendet. Zu diesem Zweck wurde bei der Post – bereits mit APP-Unterstützung – die ThermoCare Box entwickelt.

ThermoCare Cold – Eine Frage des Temperaturbands

Seit dem Januar 2017 ist PostLogistics schweizweit die erste Anbieterin einer qualifizierten, passiven Versandlösung für das Temperaturband Ambient (15 - 25°C). Im Markt zeigte sich jedoch rasch, dass auch für das Temperaturband Cold (2 - 8°C) eine Nachfrage nach einer GDP konformen Versandlösung besteht.

Mit dem Projekt ThermoCare Cold wird das bestehende ThermoCare Angebot um den Cold-Temperaturbereich erweitert. Ende März 2018 wurde die Realisierung planmässig abgeschlossen. Seit April 2018 läuft die Pilotphase mit ausgewählten Kunden und ab Sommer 2018 wird die Dienstleistung fixer Bestandteil des umfangreichen Logistikangebots der Post sein.

Im Verlaufe der Entwicklung entstanden zahlreiche Herausforderungen: die Organisation, die Logistik und diverse IT-Systeme mussten allesamt für die neue Dienstleistung fit gemacht werden. Zudem stellt das Cold-Band deutlich höhere Anforderungen an die Leitungsfähigkeit der ThermoCare Box. Bei unzähligen Tests in der Klimakammer konnte die Performance durch verschiedene Massnahmen sukzessive gesteigert werden.

Die Rolle der APP

Ein Team der APP unterstützt die Post seit Juni 2017 in der Projektleitung und prägt ThermoCare Cold auch fachlich in allen Themenbereichen. Die Dienstleistungsentwicklung einer passiven Transportdienstleistung ist ein Projekt in einem äusserst komplizierten und anspruchsvollen Umfeld. Dabei kann sich die Post auf die breite Methodenkenntnis der APP im Prozess-, Organisations- und Projektmanagement verlassen.

Insbesondere bei der Performance-Optimierung und dem dafür notwendigen Zusammenspiel zwischen Kunden, Logistik und Technik waren die Kreativität, der Rundum-Blick und die Erfahrung der APP-Berater aus zahlreichen Innovationsprojekten gefragt.

Möchten Sie mehr über dieses spannende Thema erfahren oder wissen, wie die APP auch Sie bei einem herausfordernden Vorhaben unterstützen kann? Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.